

Stadt-Theater.

Officiell. **Direktion: J. Rudolph.** Officiell.
Dienstag den 26. März 1895.
 182. Vorstellung. — 42. Vorstellung außer Abonnement.
 Benefiz für den Regisseur **Johann Kaula.**
 Neu einstudiert:

Das goldene Kreuz.

Oper in 2 Akten. Nach dem Französischen von G. S. von Wolfenthal.
 Musik von Johann Brüll.

Personen:
 Contran de l'Incro, ein junger Edelmann Rainald Czerny
 Nicolas Barillet, Wirth zur Mühle Joseph Glanda.
 Christine, seine Schwester Martha Kofke.
 Berthe, seine Gouine und Braut Bertha Theby.
 Bombardon, Sergeant Johann Kaula.
 Sabaten, Bauer und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Dorf bei Melun. — Zeit: 1812 und 1815.
 Nach „Goldenes Kreuz“ 10 Min. Pause.

Der Wildschütz, oder: Die Stimme der Natur.

Komische Oper in 3 Akten von Roggebe. Musik von H. Vorping. II. Akt.
 Personen:

Prof von Oberhardt Joseph Glanda.
 Die Gräfin, seine Gemahlin Martha Kofke.
 Baron Kronenthal, Bruder der Gräfin Wilhelm Wirt.
 Baronin Freimann, eine junge Witwe Ella Dreuer.
 Vaculus, Schulmeister auf dem Gute des Grafen Johann Kaula.
 Bancratius, Haushofmeister auf dem Schlosse Gustav Conradt.

Der zweite Akt spielt auf dem Schlosse.
 Nach „Wildschütz“ 2. Akt Pause.

Zum Schluss:
 Neu einstudiert:

Flotte Bursche.

Operette in 1 Akt von Csupé.

Der Wirth zum Kameel Albert Kühne.
 Geier, ein Wüdherr Johann Kaula.
 Pieschen, Bürgermädchen Hedwig Wila.
 Anton, Handwerksbursche Wilhelm Wirt.
 Feine Frische Hofmich.
 Brand Bertha Theby.
 Klette Friedrich Kisthardt.
 Fruch Auguste Verhoff.
 Hermann Adolf Dalmis.
 Gerhard Georg Köhler.
 Licht Otto Schröder.
 Fongl Carl Müller.
 Hied. Wächter Adolf Schumann.

Ort der Handlung: Heidelberg. Ende 11 Uhr.

Wittwoch den 27. März 1895.

183. Vorstellung. — 141. Abonnement-Vorstellung. — Farbe: weiß.
 Bei Keinen Preisen.

Die Puppe.

Bantomimisches Ballet-Diversiflement in 1 Akt von J. Schreyer und F. Goul.
 Musik von Josef Bayer.

Der Trompeter von Säckingen.

Oper in 3 Akten nach einem Vorspiel mit antikertheatraler Benutzung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor von Schöffels Dichtung von Rudolf Wunze. Musik von Victor F. Krieger.



Confirmanden-

Handschuhe, schwarz Glacé, Paar 1,-, 1,25 u. 1,50 Mk., schwarz Halbsede, Paar 0,50 Mk.
Damen- u. Herren-Glacé, schwarz und farbig, Paar 1,90, 2,40 Mk.

Leipziger- str. 22. **Max Grau.** Leipziger- str. 22.

Fünfte große

Pferde-Verloosung

in Magdeburg.

— Ziehung am 16. und 17. Mai 1895. —
 Preis des Looses 1 Mark.

Haupt-Gewinne:

- 1 Equipage mit 4 edlen Pferden i. W. von ca. 10000 Mk.
- 1 Halbpaar mit 2 Pferden i. W. von ca. 5000 Mk.

— Porto und Liste 30 Pfg. —

G. A. Findeisen,

Cigarren-Geschäft. (Edele H. Sandberg).
 Leipzigerstraße 11. Filiale des „General-Anzeiger“.

Zur Confirmation

empfeht
Schuhwaaren
 aller Art, genauegt und genäht:
Damen-Zugstiefeln von Nr. 2,90 an,
Damen-Schnürschuhe von Nr. 3 an,
Damen-Lederhaußschuhe von Nr. 2 an,
Damen-Pantoffeln von Nr. 0,85 an,
Herren-Pantoffeln von Nr. 0,45 an,
Confirmandenschuhe von Nr. 2,80 an,
Promenadenschuhe von Nr. 3,50 an,
Promenadenschuhe mit Lack, gelb genäht, von Nr. 4,50 an,
Lacklederschuhe, Kalbs- od. von Nr. 4 an,
Knopfstiefeln von Nr. 4 an,
Zugstiefeln mit Rindlackbl., gelb genäht, von Nr. 5,50 an,
Herren-Schlafstiefeln von Nr. 5 an,
Herren-Zugstiefeln, glatt genauegt, von Nr. 4,50 an,
Herren-Zugstiefeln, Handarbeit, von Nr. 5 an,
 nur
Wiener
Schuhwaaren-Bazar,
 45 Gr. Ulrichstr. 45.

Tuch,
Buckskin- u. Cheviot- Reste
 in Neuheiten f. Herren-Anzüge, einzelne Hosen u. Jacken, Eleg. Reste für Kittel, Hosen u. Anzüge stets gr. Auswahl.
S. Frisch,
 Gr. Ulrichstr. 45.

Zum **Stern.**
Anker-Cichorien ist der beste.
Adler-Apotheke, Geiststr. 16.
 Butterpulver erleichtert das Buttern, giebt wohl- schmeckende Butter, größere Ausbeute.
Wich- und Rucenpulver, echt holsteinisches, waren empfohlen von Candidatinnen, ebenso das weisse conc.
Restitutiofluid, Marzels berühmtes Epat-Extrakt, Mittel zur Beseitigung der Nerven und Mäule.

Buckskin-Reste
 zu kleinen u. großen Anzügen, Hosen etc., sowie eine Partie **zurückgegebte Stoffe** werden zu Spottpreisen ausverkauft.
A. Wegerich,
 2 Rembrandtstr. 2.

Zur **Damen Schneiderei**
 sämmtliche Artikel
 Berliner Engros-Lager,
 Gr. Ulrichstr. 32.

Genossenschafts-Molkerei
 Dietrichsdorf, Ostpr.
 offerirt
Di. Tafelbutter
 in feinsten Packungen 8 1/2 Pfd. 9,50 Mk. franco Packung, Post ausl. 10,-. Den Einkäufer der geordneten Monarchie wird in jeder Weise Rechnung getragen.
Vanille-Bruch-Chocolade
 Pfd. 100 Pfg., bei 5 Pfd. 90 Pfg.

Sensationelle Enthüllungen.
 Soeben ist erschienen und durch sämtliche Buchhandlungen zu beziehen:
Im Horste
 des
Rothen Adlers.
 Ein Roman aus der jüngsten Vergangenheit
 von
 ?
 Preis elegant broschirt 3 Mark.
 Sensationelle Enthüllungen.

Asthma
 geheilt. Ich litt schon neun Jahre an heftigen Asthmaanfällen und immertödtlichen Anfällen. Die Athemnoth stiegen bisweilen so hoch, daß ich nur mit Mühe gehen konnte und auf der Straße nach nur wenigen Schritten stehen bleiben und ausruhen mußte. Hoffende, präsenbe und hingebende Heilung ließ ich fortwährend in der Erwartung. Ich hatte theils freien, theils schlechten Schlaf, bis ich wieder auf dem Rücken nach auf der rechten oder linken Seite dauernd liegen konnte, so daß ich mich fürchtete, zu Bette zu gehen. Ich war durch das angetragene Athembolzen und Sulten so schwach geworden, daß mir jede Bewegung schwer wurde. Die Kur des Herrn Dr. A. Thaer in Berlin, in Diercksdorf bei Dresden, Poststraße 404, iching sofort an, ichon nach wenigen Tagen fühlte ich Erleichterung und bin ich jetzt von meinem neunjährigen Asthmaleiden durch die Kur des genannten Herrn vollständig befreit worden.
Hermann Poppe, Milchhändler,
 Engelsdorf bei Sommerfeld, Bez. Leipzig.

Städtische Oberrealschule zu Halle a. S.
 Das Reifezeugniß der Oberrealschule berechtigt zum Universitätsstudium der Mathematik und Naturwissenschaften, zum Studium auf technischen Hochschulen, Forts- und Bergakademien und zu den Staatsprüfungen in diesen Fächern und in der höheren Volksschule. Das Bestehen der Abschlußprüfung in Unterterciana giebt im wesentlichen dieselben Berechtigungen wie auf den Gymnasien. Die seit 1893 eingeführten Bedingnoten ermöglichen zurückgebliebenen Schülern, die Bestlegung nach 1 1/2 jährigen Aufenthalt in die O. L. in das Reifezeugniß über eine bestehende Abschlußprüfung einer 9 monatigen Real-Anstalt oder das Reifezeugniß einer Realschule notwendig. Zur Aufnahme in die O. L. ist das Reifezeugniß über eine bestehende Abschlußprüfung einer 9 monatigen Real-Anstalt oder das Reifezeugniß einer Realschule notwendig. Zur Aufnahme in die O. L. ist das Reifezeugniß über eine bestehende Abschlußprüfung einer 9 monatigen Real-Anstalt oder das Reifezeugniß einer Realschule notwendig. Zur Aufnahme in die O. L. ist das Reifezeugniß über eine bestehende Abschlußprüfung einer 9 monatigen Real-Anstalt oder das Reifezeugniß einer Realschule notwendig.
 Zu weiterer Auskunft und Entgegennahme von Anmeldungen ist der Unterrichtsreferent auf schriftliche oder mündliche Anfrage bereit. Stundentafel vom Sonntag täglich 11-12, Freitags auch Nachmittags 4-5 im Musikzimmer Sophienstraße 37, Eingang Luisenstraße.
Direktor Dr. A. Thaer.

E. Weddy, Halle a. S.
 Gr. Steinstrasse 88.
 Specialität: Kämmen und sämtliche Bürstenwaaren.

Wir fabricirten im Vorjahre 125,000 Kilo Kakao und Schokoladen, täglich also circa 8 Centner, gegen 16,500 Kilo im Jahre 1894 und 48,000 Kilo im Jahre 1895. Eine glänzendere Anerkennung für unsere Leistungsfähigkeit giebt es nicht. Wir besitzen die besten Maschinen und technischen Hilfsmittel, wir kaufen unsere Rohkakao direkt in den Produktionsländern Central- und Südamerika, wir fabriciren nur gute Fabrikate, dies
Das Geheimniß unserer Concurrenzfähigkeit.
 Unser Hallenser Kakao und Schokoladen nehmen unter allen Fabrikaten unstrittig einen ersten Platz ein. Hallenser Kakao verkaufen wir schon von 1,60 Mk. an das 1/2 Kilo.
Fr. David Sohn, Halle a. S.

Teichels Weizen-Malz-Kaffee,
 im Geschmack und Nährwerth das Vorzüglichste.
 Dresden Kaffeeurrog-Fabr. vorm. Teichel & Claus in Mügeln, Bez. Dresden.
 Vorräthig in den meisten Colonialwaaren-Handlungen.

Nur Carl Koch's Nährwiesbad
 kommt seiner Zusammenfassung und Wirkung nach der Muttermilch gleich.
 Nur Carl Koch's Nährwiesbad wirkt erziehend und heilsam.
 Nur Carl Koch's Nährwiesbad macht alle Verdauungsstörungen unmöglich, man gebe den Kindern daher, wenn sie geblieben sollen, Carl Koch's Nährwiesbad. Derselbe besitzt den höchsten Nährwerth, befördert die Reperaturmaße, stärkt den Knochenbau und ist geeignet, das Kind vor den Folgen schmerzhafter Ernährung als: „Strophulose, Drüsen, Darmcatarrhe, Stomatitis, Knochenkrankheiten“ u. s. w. zu schützen. In Flaschen und Büchsen zu 10, 20, 30 und 60 g zu.
Carl Koch's Fabrik hygienischer Nährmittel, Herrenstraße 1,
 sowie in allen besseren Progen- und Colonialwaarenhandlungen.